

Kinder, Jugendliche und Erwachsene stehen gemeinsam vor der Aufgabe, Kriterien für das Leben in einer Mediengesellschaft zu finden.

Die Medienakademie wird diesen Fragen nachgehen, Übungs- und Erfahrungsräume eröffnen und Unterstützung geben für die Herausforderungen im eigenen Arbeitsfeld.

#### Tagungsort

ist das »Haus der Kirche« in 18273 Güstrow, Grüner Winkel 10 (Telefon 03843-21780) direkt in der Altstadt, unweit von Markt und Pfarrkirche, ca. 10 Min. zu Fuß vom Bahnhof. Die Unterbringung erfolgt in Zweibettzimmern. Einzelzimmer auf Wunsch und gegen Aufpreis und nach Kapazität. Handtücher und Bettwäsche sind vorhanden.

#### Teilnahmebeitrag

Für Programmkosten, Unterkunft und Verpflegung sind vor Ort in bar 80 Euro zu entrichten (zzgl. 15 Euro bei Einzelzimmerwunsch). Die Teilnehmerzahl ist auf max. 16 Personen begrenzt.

#### Mitbringen

Üblicherweise hat man es ohnehin dabei: Bringen Sie bitte Ihr Smartphone mit. Weiterhin eine Taschenlampe und erfahrungsgemäß sind Hausschuhe im Tagungshaus ganz praktisch.

#### Anmeldung

bitte per Post, Fax oder E-Mail bis spätestens eine Woche vorher an:

Evangelische Akademie der Nordkirche

Am Ziegenmarkt 4

18055 Rostock

Telefon 0381-25 224 30; Fax -25 224 59

E-Mail: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Es gibt keine gesonderte Benachrichtigung, sofern wir nicht wegen Unter- oder Überbelegung absagen müssen. Bei Stornierungen Ihrerseits kürzer als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn stellen wir den halben Teilnahmebeitrag in Rechnung. Bilder oder Filmsequenzen, die während der Veranstaltung entstehen, nutzen wir für die eigene Evaluation oder Öffentlichkeitsarbeit. Wenn Sie darauf nicht gesehen werden möchten, sprechen Sie uns bitte an.

Tagungsnummer: 50/2014

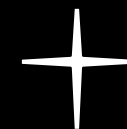
Diese Veranstaltung wird aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundesministeriums für Familie, Frauen, Senioren und Jugend gefördert.



Evangelische Akademie  
der Nordkirche  
Büro Rostock

 offener kanal  
medientrecker

Gestaltung: [www.aart.de](http://www.aart.de); Foto: ComputerSpieleSchule Greifswald



Evangelische Akademie  
der Nordkirche

## Medienakademie

für Haupt- und Ehrenamtliche in der Arbeit  
mit Kindern und Jugendlichen

# Virtuelle Realitäten

Orientieren in einer digitalen Medienwelt

17. November bis 19. November 2014  
18273 Güstrow,  
Haus der Kirche, Grüner Winkel 10



## Tagungsprogramm

### Montag, 17. November

- 10.00 Uhr Anreise bis 10.00 Uhr  
Willkommenskaffee und -tee
- 10.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung  
**Erwartungen, Möglichkeiten  
Virtuelle Realitäten im Überblick**  
Martina Kerle, Sabine Münch, Burkhard Schmidt
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr 2 Workshops parallel  
**Schein und Sein –  
inszenierte Wirklichkeit im Web 2.0**  
Sabine Münch  
**Sein und Schein  
Bilder bearbeiten und Geschichten bauen –**  
Martina Kerle
- 14.45 Uhr Kaffee- und Teepause  
  
Fortsetzung der Workshops
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Mad World**  
Vorstellen der Workshop-Ergebnisse,  
Film: »Mad World«

### Dienstag, 18. November

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Morgenimpuls für den Tag
- 09.15 Uhr Tages-Workshop:  
**Wir inszenieren das wahre Leben**  
Filmproduktion eines »Reality«-Beitrages  
Alles, was ein Film braucht,  
vom Casting bis zum Schnitt
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 15.30 Uhr Kaffee- und Teepause
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Actionbound – mit einer Smartphone-App  
die reale Welt neu sehen**  
Claudia Carla

### Mittwoch, 19. November

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Morgenimpuls für den Tag
- 09.15 Uhr **Netzwerke, Chats, Communities ...  
selbstbestimmt mit Medien umgehen**  
Julius Albert
- 11.30 Uhr Tagungsauswertung und -abschluss
- 12.30 Uhr Mittagessen  
anschl. Abreise

Digitale Medien erzeugen virtuelle Welten. Das Fernsehen zeigt Realitäten, die inszeniert sind. Wie ist überhaupt noch zu unterscheiden, was real ist und was nur Inszenierung?

Auch die virtuelle Welt bietet ganz reale Erlebnisse – Menschen können darin sowohl gute und hilfreiche Erfahrungen machen oder auch enttäuscht und ausgenutzt werden. Die Grenzen verschwimmen. Für Kinder und Jugendliche sind digitale Medien normaler Teil ihrer Lebenswelt. Versinken sie darin oder finden sie Orientierung für ihr Leben? Wie können Erwachsene in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ihnen in diesen Fragen zur Seite stehen, obwohl sie oft nicht die Fertigkeiten im Umgang mit Medien haben wie Jugendliche?

Referentinnen und Referenten sind:

Julius Albert, Graal-Müritz, Medienscout MV  
Martina Kerle, Schwerin, und Sabine Münch, Rostock,  
vom Medientrecker der Medienanstalt MV  
Claudia Carla, Rostock, und Burkhard Schmidt, Stralsund,  
von der Evangelischen Akademie der Nordkirche